

Jahresbericht 2021 zur Mitgliederversammlung am 6. Juli 2022

Der Beginn der Corona-Pandemie im März 2020 hat auch in unserem Verein viele Veränderungen gebracht. Hauptleidtragende sind vor allem unsere beiden Kinderparks in Utting und Greifenberg.

Die Jahreshauptversammlung fand am 21. Juli 2021 im Cafe Forster, Schondorf statt.

Das **allgemeine Spendenaufkommen** betrug 2021 großartige 51.689 € nach 2020 mit 44.165 €. Wie bisher spenden viele Menschen bewusst für Einrichtungen in unserer Region. Wir erhielten viele Spendenbeträge im zwei- und dreistelligen Bereich, über die wir uns sehr, sehr freuen.

Dazu hatten wir auch wieder einige Großspenden. Diese möchte ich nach dem zeitlichen Ablauf vorstellen.

Im Februar wurde bei einer Beerdigung um Spenden für uns gebeten. Insgesamt ergaben viele kleine Spenden 3.200 €.

Im Juni bekamen wir von der Gemeinde Diessen 1.500 € als einmaligen Zuschuss für die Fahrten zum Impfzentrum Penzing.

Im Oktober erhielten wir von der Sparkassenstiftung im Rahmen ihrer 1 €-Ausschüttung auf Vorschlag von Bgm Herrmann 800 €.

Im Laufe des Jahres spendeten 18 Personen Beträge über 500 €, 3 Mitmenschen jeweils 1.000 € und 1 x erhielten wir 2.000 €

Wie in vielen Vorjahren unterstützt die Bert-Fanselau-Stiftung unseren Verein, heuer mit tollen 15.000 €.

Ende Dezember kamen 5.000 € von der AXIA Bauprojekt GmbH aus Schondorf, Geschäftsführer ist unser Vereinsmitglied Georg Bechteler, auf unser Konto.

Allen Spendern herzlichsten Dank für ihre finanzielle Hilfe. Zusammen mit den Mitgliedsbeiträgen sind die Spenden die wichtigsten Einnahmen des Vereins und ermöglichen uns, viel Gutes zu tun.

Zweckgebundene Spenden führen wir seit 2017 im Kassenbericht separat auf. Sie sind für uns nur ein Durchlaufposten. Von der Gemeinde Schondorf erhielten wir im Dezember 2020 3.500 € (die Hälfte vom eingeplanten Betrag für das ausgefallene Feuerwerk) um Schondorfer Bürgern zu helfen. Bis Ende 2021 haben wir davon 2.600 € für 10 Personen ausgegeben. Von der Diessener Nachbarschaftshilfe erhielten wir 4.000 € um Diessener Bürgern zu helfen. 10 x bekamen Personen Bargeld und 3 x reduzierten oder erließen wir ihnen ihr Darlehen.

Hilfeleistungen:

Mit diesem Schwerpunkt des Vereinszwecks beschäftigt sich der Vorstand weiterhin intensiv. Auch hier sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wenn Sie in ihrem Umfeld Menschen kennen, die Hilfe brauchen, erzählen Sie ihnen bitte, wie von uns anonym und unbürokratisch geholfen werden kann.

Insgesamt haben wir nach 2020 mit 34.425 € für die Hilfe im vergangenen Jahr mit 42.000 € erheblich mehr aufgewendet. Auch bei uns nimmt die Altersarmut merklich zu, sowie die finanziellen Probleme von alleinerziehenden Müttern.

Einzelfallhilfe: Auszug von Maßnahmen:

7 x Stromnachzahlung geleistet 2.680 €	1 x Rückzahlung an Jobcenter 204 €
2 x Mietkaution 914 €	4 x Mieten 1.710 €
1 x Container für Müllentsorgung 510 €	2 x Mietnebenkostennachzahlungen 1.300 €
6 x Kosten für Autoreparaturen 2.520 €	2 x Autohaftpflichtversicherung 560 €
2 x Zahnarztrechnungen 790 €	1 x Fahrtkostenzuschuss 150 €
3 x Darlehen für Führerscheinausbildung 5.500 €	2 x Klassenfahrten 280 €
31 x Einzelfallhilfe als Unterstützung zum täglichen Leben geleistet 15.600 €	
4 x Essen der Mittagsbetreuung für ein Schuljahr 2.200 €	

Gekauft bzw. finanziert als Darlehen haben wir 2021:

1 Brille 350 €	2 Waschmaschinen 630 €	2 x Heizöl 840 €
----------------	------------------------	------------------

1 x Zuschuss für einen Autokauf 900 € 5 x Kauf von Möbeln 1.800 €
1 Laptop 120 € 1 Matratze 300 € 2 x Bahncard 228 €
1 x Kleidung 300 € 1 Inhalationsgerät 300 € 1 Lastenfahrradzuschuss 1.000 €

Wichtig ist uns auch die Hilfe zur Selbsthilfe. Insgesamt haben wir damit 13 Darlehen in Höhe von 13.400 € vergeben. 2020 waren es 12 mit 10.457 €.

Im großen und ganzen erfolgen die Rückzahlungen planmäßig. Ein Risiko des Ausfalls besteht immer; sicher ist jedoch: Wir haben einem Menschen in seiner Not geholfen. Seit März 2014 berichten wir immer am Ende des Monats im Ammersee-Kurier über unsere Hilfeleistungen. Hier erfahren die Leser von anonym gelösten Fällen inkl. des aufgewendeten Betrags. Der Redaktion herzlichen Dank dafür.

Leider wurde dieser Service zum Ende des Jahres eingestellt.

Seit 2015 berichtet auch der Kreisbote über unsere Hilfeleistungen. Vielen Dank an Herrn Schwaiger. Seit längerer Zeit berichtet auch Leo Ploner in seinem Schondorf.Blog über uns.

Auslandsaktivitäten:

Im Rahmen unseres jährlichen Auslandsprojektes haben wir 500 € für das Projekt „Ein Dollar Brille“ ausgegeben.

Finanzielle Situation:

Vereinsvermögen am 01.01.2021: 103.675,01 €, am 31.12.2021: 120.379,42 €.

Unser Verein liegt bei Einnahmen und Ausgaben über 150.000 € und unsere Buchführung wird immer umfangreicher. Herzlichen Dank an Frau Schubert für ihre professionelle, ehrenamtliche Arbeit. Hier möchte ich gleich noch erwähnen, dass unsere Verwaltungskosten 2021, wie in vielen Jahren vorher, wieder bei nur rund 2 % liegen. Ein weit unter dem Durchschnitt liegender Satz für Vereine.

Stiftung Gemeinsam:

2021 haben wir 2.109 € an Spenden bekommen, u. a. von der Lottobezirksstelle Michael Vivell, Landsberg, 1.000 €. Herzlichsten Dank allen Spendern.

Unser Stiftungskapital wächst nur sehr langsam weiter und übersteigt jetzt 100.000 €. Wegen der aktuellen Zinspolitik fallen auch nur ganz geringe Erträge an.

Wir freuen uns über **Zustiftungen** jeder Art.

Wir haben in 4 Fällen mit 333 € insgesamt Menschen in Not geholfen.

VR-Bank: Im Juli 2019 verdoppelten wir unsere Anteile auf 16 Stück = 960 €.

Die aktuelle Verzinsung mit 2 % ist in der heutigen Zeit sehr gut.

Gepa: (Fair Handelshaus Bayern) hier besitzen wir 12 Anteile zu je 50 €. Sie sind ohne Verzinsung, dienen aber einem guten Zweck.

Mitgliederentwicklung:

2021 hatten wir 16 Neuanmeldungen und 12 Kündigungen, 1 wegen Wegzug und 8 wegen Todesfall. Stand 31. 12. 2021 : 316 Mitglieder

Neuen Ideen, wie wir Mitglieder gewinnen können (die uns langfristig treu bleiben), stehen wir immer offen gegenüber.

Aktivitäten:

Seit 2015 hängt eine große Werbetafel mit unserem Logo in der Uttinger Straße gegenüber der Einfahrt Am Eichet. Dem Hausbesitzer Arnold Dick ein herzliches Dankeschön. Die symbolische Miete sind 2 Flaschen guter Rotwein.

Am Samstag vor dem Muttertag verteilten wir Rosen, die uns Armin Schmidt vom Schondorfer EDEKA gespendet hat.

Im Juli haben wir mit einem Stand beim EDEKA-Schondorf für unsere Aktion „Leergutbons“ geworben.

Im Oktober waren wir in Utting bei der 20Jahr-Feier der Brodmerkel-Stiftung Utting eingeladen. Diese unterstützt uns bei finanziell größeren Notfällen.

Alle weiteren geplanten Veranstaltungen fanden auf Grund der Pandemie nicht mehr statt. In der Weihnachtsausgabe des AK haben wir uns in einem Inserat bei allen Spendern, Helfern und Mitgliedern für ihre Unterstützung bedankt.

Seit Anfang des Jahres haben wir mit der Schondorfer Buchhandlung Timbooktu eine Kooperation. Wir finanzieren den Druck der Lesezeichen, die auf der Rückseite unser Logo abbilden. 2.500 Stück für knapp 100 €, eine sehr günstige Werbemaßnahme. In jedem verkauften Buch liegt ein Lesezeichen.

Ende Dezember erhielten wir unseren neuen Vereins-Flyer. Einen besonderen Dank der Schondorfer Neubürgerin Simone Kraus. Ehrenamtlich hat sie uns bei der Erstellung geholfen und die Erstauflage von 1.000 Stück gespendet.

Kontakte geknüpft haben wir seit längerem mit „Bürger vermögen viel“.

Jedesmal wenn Sie im Geschäft die Bürgerkarte beim Bezahlen vorlegen, bekommen wir 1,8 % vom Umsatz gutgeschrieben. Einige teilnehmende Firmen finden Sie auf dem Flyer, alle teilnehmenden Betriebe auf der Internetseite: www.buerger-vermoegen-viel.de
Hier können Sie sehr gut GEMEINSAM helfen Einnahmen zu erzielen. 2021 = 281,49 €
Die sozialen Vereine am Ammersee Westufer tauschen ihre gemeinsamen Interessen und Einladungen zu Vorträgen regelmäßig aus.

Unsere Beschäftigten und alle Ehrenamtlichen haben wir wie in den letzten 11 Jahren im Oktober 2021 wieder zum Essen eingeladen. Dieses Mal beim Wangerbauer in Painhofen. Es ist Dank und Anerkennung für unsere Mitarbeiter. Die Kosten des Abends beliefen sich auf 440,-- €.

Sozialmobil:

Seit Jahren viele Einsätze: 2021 mit 29.100 km 736 Fahrten.
2020 mit 28.782 km 987 Fahrten.

Sozialcard Inhaber/innen fahren zum halben Preis. Seit 2011 fahren wir jeden Mittwoch auch Personen aus Eching, Utting und Schondorf zur Diessener Tafel, selbstverständlich kostenlos. Pandemiebedingt liefern wir zur Zeit verschiedenen Bürgern ihre Lebensmittel ins Haus. Das Sozialmobil ist wie bisher von Montag bis Freitag von 8 – 17 Uhr unter der Mobilnummer 0170-8961302 erreichbar.

Besten Dank den Firmen EDEKA Schmidt, Maler Forster, La Delikatezza Krinner, Firma Schubert, Metzgerei Gall und Stiftung GEMEINSAM für ihre Werbung auf unserem Auto.

Arbeitsplatz Sozialmobil:

Seit 1. Oktober 2014 ist Gunnar Hannich aus Diessen unser Fahrer. Nach Ende der halbjährigen Probezeit haben wir ihm einen unbefristeten Arbeitsvertrag gegeben. Erfreulicherweise haben wir eine neue Vertretung mit Linda Erntl aus Schondorf gefunden. Neben den Gemeinden Schondorf, Greifenberg, Eching, Utting, Diessen und Windach beteiligen sich Wilfried Huber (Karwendelwerke Exquisa) und die Bert-Fanselau-Stiftung mit insgesamt 18.550 € an den Personalkosten. Wir bedanken uns für die jahrelange Unterstützung bei allen Beteiligten! Die Restsumme von 17.467 € trägt der Verein GEMEINSAM.

Folgende Aussage mache ich schon viele Jahre, wiederhole sie aber immer wieder sehr gerne: Es ist gut, wenn es viele gemeindeübergreifende Projekte/Stellen gibt. Wobei klar ist, dass nicht immer jeder Beteiligte entsprechend seinem finanziellen Anteil die dazugehörige Gegenleistung bekommt. Wichtig ist, dass die gesamte Region von diesen Aktivitäten profitiert.

Seniorenarbeit:

Unsere Seniorenarbeit besteht vor allem aus den Fahrten mit dem Sozialmobil, der finanziellen Unterstützung in vielen Einzelfällen, der Nachbarschaftshilfe in Schondorf und dem Aufbau der niederschweligen Betreuung im Projekt GEMEINSAM FÜREINANDER DA. Näheres auf Seite 4 unter „neues Projekt“.

Jugendarbeit:

Auf Anfrage leisten wir projektbezogene Zuschüsse.

Laufende Beteiligung von 1.000 € besteht beim Jugendleiterprojekt der evangelischen Kirche in Utting. Der auf 5 Jahre geschlossene Vertrag endet 2023.

Flüchtlingshilfe:

Für die Betreuung gibt es viele Ehrenamtliche im Netzwerk Asyl. Drei Darlehensanträge kamen über Vermittlung von Anne Pfefferkorn, VG Schondorf. Wir gewährten insgesamt 1.100 €, die Rückzahlungen laufen planmäßig.

Kinderparks:

betreiben wir in Utting und Greifenberg. Ab 15. März 2020 mussten wir den Betrieb coronabedingt einstellen. In Greifenberg starteten wir 2021 im Oktober neu. Ende November war bereits wieder Schluss. In Utting war nach dem Großbrand noch kein Neustart möglich.

Der Kinderpark in Windach eröffnete im November wieder.

Nachbarschaftshilfe Schondorf:

Die Nachbarschaftshilfe in Schondorf ist seit Anfang 2014 mit durchschnittlich 10 ehrenamtlichen Mitarbeitern unter Leitung von Gertraud Huber und Peter Raithel im Einsatz, um Menschen im Alltag und in Notlagen zu unterstützen. Wir besuchen einige ältere Menschen regelmäßig zur Unterhaltung, zum gemeinsamen Einkaufen und leisten Gesellschaft bei Ausflügen. Wir unterstützen einen älteren Herrn im Altersheim bei allen

bürokratischen Angelegenheiten. Wir sind auch tätig bei der Suche nach Hilfeleistungen im Bereich Familienhilfe und vieles mehr.

Seit Oktober 2020 fahren wir im Rahmen eines 1 Euro-Jobs jeden Mittwochnachmittag älteren Bürgern ihre Lebensmittelbestellungen nach Haus und setzen diesen Service weiter fort. Finanziert wird die Anstellung auf ungewöhnliche Art: Armin Schmidt (EDEKA-Schondorf) hat links neben seinem Leergutautomat einen Briefkasten. Hier können die Kunden die Leergutbons einwerfen und wir „ernten“ den Ertrag, 2021 mit tollen 2.725 € !! Bis August 2021 war Tom Rahn aus Schondorf unser Fahrer, bevor er berufsbedingt aufhören musste. Seit September erledigt Herbert Thalhofer aus Schondorf ebenfalls zu unserer vollsten Zufriedenheit diese Aufgabe.

Projekt „Essen dahoam“ für Schondorf:

Im Januar kauften wir 24 Thermoboxen mit Porzellangeschirr im Wert von 2.300 €. Bei der Aktion „Unser Soziales Bayern: Wir helfen zusammen!“ bewarben wir uns mit dieser Aktion und bekamen für den Kauf einen Zuschuss von 50 %. Seit Februar liefern wir Dienstag und Freitag warmes, reichhaltiges Essen vom Wirt Aleks an mehrere Personen ehrenamtlich aus.

Unsere Webseite www.gemeinsam-ammersee.de

ist ein sehr wichtiges Medium. Sie wurde 2021 monatlich rund 4.700 x aufgerufen. Auf Facebook sind wir seit Dezember 2013 mit Stiftung und Verein GEMEINSAM vertreten. Vielen Dank unserem Mitglied Tanja Näther, die diese Seite von Anfang an für uns pflegt.

Versicherungen:

Bei unserem Versicherungspartner Ecclesia haben wir eine Betriebshaftpflichtversicherung für unsere Kinderparks und die Nachbarschaftshilfe.

Der Schlüsselverlust für die Schließanlagen der Kinderparks – wir sind in den Räumen nur Mieter – ist ebenfalls versichert.

Seit 2014 haben wir den Versicherungsschutz für alle vorher genannten Tätigkeitsfelder um eine Dienstreise-Versicherung mit dem Mindestumfang von 20.000 km Jahresleistung erweitert.

Außerdem besteht die Pflichtmitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege. Insgesamt machen die Versicherungsbeiträge rund 1/3 unserer Betriebskosten aus.

Haushaltsplan 2022: Ein positives Ergebnis ist wieder zu erwarten, vor allem wenn wir dank allen Unterstützern weiter ein so gutes Spendenaufkommen haben.

2020 wollten wir unser 25jähriges Vereins- und 10jähriges Stiftungsjubiläum mit mehreren Aktionen übers ganze Jahr verteilt feiern (wegen Corons leider ausgefallen).

Diese sind: Konzert Modern Voices aus Schondorf
Konzert Maggie Jane aus Greifenberg
Lesung Michaela May aus München, Thema: offen
Lesung Dr. Inga Persson aus Diessen, Thema: Krimi

Auch 2021 waren wir pandemiebedingt nicht in der Lage diese durchzuführen.

Neues Projekt:

2019 starteten wir mit Hilfe des Vereins FÜREINANDER, Utting, das Projekt GFD (GEMEINSAM FÜREINANDER DA). Damit wird die niederschwellige Betreuung in Schondorf aufgebaut. Die Gemeinde Schondorf finanziert eine halbe Stelle, die ab Januar 2022 von Astrid Klimt besetzt ist. Unter der Führung von Bina Pittroff und Jo-Ann Meding wollen wir den Menschen ermöglichen, solange wie möglich gut versorgt zu Hause leben zu können.

Ich danke allen unseren Mitarbeitern/innen und meinem Vorstandsteam für die ausgezeichnete gemeinsame Arbeit.



Peter Raithel
1. Vorsitzender



Gemeinnütziger Verein Ammersee West e.V.

Spendenkonto bei der Sparkasse
DE08 7005 2060 0000 1555 98